

Traction Uranium stößt in oberflächennaher Deckschicht auf Radioaktivität mit bis zu 1.254 cps über 6 m

29.03.2023 | [IRW-Press](#)

Traction Uranium stößt im mit Athabasca-Sandstein bedeckten Grundgestein in Diamantbohrloch KLS23-007 auf erhöhte Radioaktivität über 52 Meter

- Das Diamantbohrloch KLS23-007 bei Key Lake South ist etwa 1 km von der hochgradigen Uranmineralisierung im Bereich des schwarzen Bodens (0,93 Gew.-% U3O8, 1.180 ppm Kobalt, 625 ppm Nickel) entfernt, die das Unternehmen im Herbst 2022 entdeckte*

Calgary, 28. März 2023 - [Traction Uranium Corp.](#) (CSE: TRAC) (OTC: TRCTF) (FWB: Z1K) (das Unternehmen oder Traction) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen in Diamantbohrloch KLS23-007 auf dem unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Key Lake South (das Konzessionsgebiet KLS) im nördlichen Athabasca-Becken von Saskatchewan eine 6 Meter lange Zone (Zone 1 mit Deckschicht-Anomalie) mit bedeutender Radioaktivität in geringer und oberflächennaher Tiefe durchteuft hat, und zwar von 1,6 Metern bis 7,6 Metern innerhalb der Deckschicht. Anschließend durchschnitt das Bohrloch eine 52 Meter lange Zone (Zone 2 mit Grundgestein-Anomalie) von 31 Metern bis 83 Metern im Grundgestein, die eine erhöhte Radioaktivität aufwies (siehe Abbildung 1).

Die bedeutende Radioaktivität, die in KLS23-007 ermittelt wurde, liegt etwa 1 Kilometer entfernt von der Uran- und Kobaltmineralisierung, die im Herbst 2022 im Bereich des schwarzen Bodens entdeckt wurde und einen Gehalt von 0,93 Gew.-% U3O8, 1.180 ppm Kobalt und 625 ppm Nickel lieferte (siehe Pressemeldung vom 14. November 2022). Darüber hinaus befindet sich das Bohrloch KLS23-007 etwa 7 Kilometer von der von Cameco betriebenen Uranmühle Key Lake und etwa 3,5 Kilometer von der Autobahn entfernt.

Lester Esteban, Chief Executive Officer des Unternehmens, sagt dazu: Die Entdeckung einer derartig hohen Radioaktivität in der Deckschicht ab einer Tiefe von 1,6 Metern - also in direkter Oberflächennähe - entspricht dem hochgradigen Uran, das unser Team in der Deckschicht im Bereich des schwarzen Bodens entdeckt hat. Bohrloch KLS23-007 bekräftigt und stützt die These einer im Deckgebirge lagernden Uranmineralisierung weiter. Unser Zielgebiet befindet sich in der Nähe der erstklassigen Uranmühle Key Lake unseres Nachbarn Cameco in weniger als 7 km Entfernung, was sich positiv auf die potenzielle zukünftige Wirtschaftlichkeit des Projekts auswirken sollte.

Carl Schulze, Project Geologist bei Aurora Geosciences, erklärt: Das geologische Team von Aurora Geosciences ist beeindruckt von den anomalen cps-Werten auf 52 Metern innerhalb des Grundgestein im Diamantbohrloch KLS23-007 auf dem Projekt Key Lake South von Traction. Die Zone zeichnet sich durch eine stark ausgeprägte Alterationsvergesellschaftung aus, die typisch ist für eine im Grundgestein lagernde Uranmineralisierung vom Athabasca-Typ. Das Uranpotenzial bei Key Lake South wird durch einen 6 Meter langen Abschnitt mit stark anomalen cps-Werten in der oberflächennahen Deckschicht, der einen Maximalwert von 1.254 cps erreicht, noch unterstrichen. Aurora freut sich, an diesem spannenden Projekt mitzuwirken.

Abbildung 1. Ergebnisse der Gammastrahlenmessung im Bohrloch

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69872/Traction_032923_DEPRcom.001.jpeg

Tabelle 1: Informationen zum Standort des Diamantbohrlochs (DDH):

DDH	Rechtswert	Hochwert	Höhe	Azimut	Neigu
KLS23-007	455527	6334887	548 m	250	-70
474 cps bei 80,02 m					
425 cps bei 109,02 m					
196 cps bei 110,22 m					

ANMERKUNGEN:

Cps* = counts-per-second, wie mit einer Bohrlochsonde gemessen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass das Unternehmen die Messwerte der Bohrlochsonde als vorläufigen Hinweis auf das Vorkommen radioaktiver Stoffe (Uran, Thorium und/oder Kalium) verwendet und dass die Ergebnisse der Bohrlochsonde nicht direkt zur Quantifizierung oder Klassifizierung der Urankonzentration der gemessenen Gesteinsproben verwendet werden dürfen.

Das Unternehmen erachtet alle Messwerte der Bohrlochsonde, die über 100 cps liegen, als erhöhte Radioaktivität, wobei die Hintergrundradioaktivität zwischen 50 und 100 cps liegt.

Alle gemeldeten Bohrlochabschnitte sind Bohrkernlängen und sind nicht repräsentativ für die wahre Mächtigkeit, die erst noch ermittelt werden muss.

* Über den schwarzen Boden und den radioaktiven Sumpf:

Bei den bisher unbekannten radioaktiven Anomalien, die das Explorationsteam von Traction während des Bodenprogramms 2022 entdeckte (siehe Pressemitteilung vom 27. September 2022), handelt es sich um den radioaktiven Sumpf und den schwarzen Boden. Die Beprobung des schwarzen Bodens, wo der Bodenhorizont eine beobachtete Mächtigkeit von etwa 30 Zentimetern aufwies, lieferte 0,93 Gew.-% U₃O₈, 1.180 ppm Kobalt, 625 ppm Nickel und 196 ppm Bor (siehe Pressemitteilung vom 14. November 2022). Weitere Probenahmen sind erforderlich. Der radioaktive Sumpf ist im Winter gefroren und zugänglich. Er beherbergt möglicherweise Urananomalien, die dem schwarzen Boden ähnlich sind. Ein Programm zur Untersuchung der Deckschichten wird in Betracht gezogen, um die Uranmineralisierung nahe der Oberfläche in den Deckschichten/Geschiebemergel zu überprüfen.

Über das Konzessionsgebiet

Das Konzessionsgebiet KLS liegt rund sechs Kilometer südwestlich der Uranmühle Key Lake sowie in unmittelbarer Nähe zu modernen Uranverarbeitungsanlagen und Straßentransportverbindungen im Norden der Provinz Saskatchewan. Aus geologischer Sicht befindet sich das Projekt am südöstlichen Rand des aus dem Proterozoikum stammenden Athabasca-Beckens. Die jüngste Entdeckung der Lagerstätten Triple R und Arrow hat gezeigt, dass hier weiteres Potenzial für hochgradige Uranvorkommen in den Randzonen des Beckens besteht.

Über Traction Uranium Corp.

[Traction Uranium Corp.](#), ist in den Bereichen Mineralexploration und Erschließung von Uranprospektionsgebieten in Kanada tätig und verfügt unter anderem über drei Uranprojekte in der weltbekannten Region Athabasca.

Wir laden Sie ein, unter www.tractionuranium.com mehr über unsere Aktivitäten im Explorationsstadium in der westlichen Region Kanadas zu erfahren.

Qualifizierter Sachverständiger

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Carl Schulze, P. Geo., in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt. Herr Schulze ist ein Professional Geoscientist, aktives Mitglied bei APEGBC, APGO und NAPEG und Senior Project Manager bei Aurora Geosciences. Die Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebiets KLS, sind jedoch möglicherweise nicht repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

Für das Board of Directors

Lester Esteban, Chief Executive Officer
+1 (604) 561 2687
info@tractionuranium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten unterliegen, unter anderem in Bezug auf die potenzielle Uranmineralisierung und die

mögliche zukünftige Wirtschaftlichkeit des Projekts. Das Unternehmen stellt zukunftsgerichtete Aussagen zur Verfügung, um Informationen über aktuelle Erwartungen und Pläne in Bezug auf die Zukunft zu vermitteln, und die Leser werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen möglicherweise nicht für andere Zwecke geeignet sind. Es liegt in der Natur der Sache, dass diese Informationen allgemeinen oder spezifischen Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die dazu führen können, dass sich Erwartungen, Prognosen, Vorhersagen, Projektionen oder Schlussfolgerungen als nicht zutreffend erweisen, dass Annahmen nicht korrekt sind und dass Ziele, strategische Ziele und Prioritäten nicht erreicht werden können. Zu diesen Risiken und Unwägbarkeiten gehören, dass das Bohrprogramm und die entsprechenden Probenahmen nicht wie erwartet oder überhaupt durchgeführt werden, dass die potenzielle Uranmineralisierung oder die zukünftige Wirtschaftlichkeit des Projekts geringer ausfällt als angenommen oder überhaupt nicht besteht, sowie jene Risiken, die in den öffentlichen Unterlagen des Unternehmens unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com identifiziert und gemeldet wurden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die CSE hat die hierin enthaltenen Informationen weder genehmigt noch abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/498158--Traction-Uranium-stoesset-in-oberflaechennaher-Deckschicht-auf-Radioaktivitaet-mit-bis-zu-1.254-cps ueber-6-m-h>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).